

Perfektes Timing

Theater Casino Zug, 5. September



Katharina Gasser (l.), Roche Pharma Schweiz ; Andreas Umbach, Landis+Gyr; Karin Kofler, Zuger Wirtschaftskammer (ZWK).

Genau drei Tage nachdem die UBS ihre Pläne mit der Credit Suisse kommuniziert hatte, trat CEO Sergio Ermotti am Tag der Zuger Wirtschaft auf. 250 Leute aus der Wirtschaft wollten ihn sowie ein Panel mit SP-Nationalrätin Prisca Birrer-Heimo, Martin Naville (CEO AmCham) und Hanspeter Rhyner (CEO Zuger Kantonalbank) hautnah erleben. Der Tessiner legte dar, warum er die neue grosse

UBS nicht als Risiko sieht und die «Too big to fail»-Regeln in diesem Fall funktioniert haben. Naturgemäss führten seine Erklärungen zu einer lebhaften und spannenden Debatte. Markus Senn, Text und Fotos

Das Quote: „Für eine Piazza Ermotti in Lugano ist es wohl noch ein bisschen zu früh!“
UBS-CEO Sergio Ermotti



Prisca Birrer-Heimo, Nationalrätin ; Hanspeter Rhyner, Zuger Kantonalbank ; Sergio Ermotti, UBS; Martin Naville, Swiss-American Chamber of Commerce (v.l.).



Die Delegation des Zuger Regierungsrates : Heinz Tännler, Finanzdirektor ; Silvia Thalmann-Gut, Volkswirtschaftsdirektorin; Martin Pfister, Gesundheitsdirektor ; Florian Weber, Baudirektor (v.l.).



Urs Rüeegg, Zuger Kantonalbank ; Andreas Ronchetti Salomon, WWZ; Hanspeter Rhyner, Zuger Kantonalbank



Martin Neuhaus (l.), Zuger Kantonalbank ; Peter Spirig, V-Zug.